

Kassenbericht des Vereins Verband der Opfer des Blutskandals e.V. vom 10.04.2023

Vorgelegt an der Online-Mitgliederversammlung vom 06.05.2023

Verantwortlicher Kassenwart: Thomas Gabel

I. Bankkonten

Der VOB e.V. nutzt das Bankkonto bei der GLS-Bank Bochum. Die Bankverbindung lautet:

GLS Gemeinschaftsbank eG
IBAN: DE46 4306 0967 1049 6011 00
BIC: GENODEM1GLS

II. Kontostand

GLS Gemeinschaftsbank Saldo zum 31.12.2022 laut Bankauszug: **€ 8.191,61**

III. Finanzentwicklung

Zur Finanzentwicklung des Vereins ist folgendes festzuhalten:

Die finanzielle Situation hat stark abgenommen. Das Vereinsvermögen ist um € 4.135,55 gesunken. Hauptsächlich verantwortlich dafür ist das Gehalt für Susanne, die Dienstleistungen und die Reisekosten. Zwar haben wir einiges an Spenden bekommen, auch sind kaum noch Mitgliedsbeiträge offen, trotzdem kann dies die Ausgaben nicht auffangen.

Ausblick: Bevorzugt für die Mitgliedsbeiträge ist das Lastschriftverfahren zum Abruf der Beiträge. Bisherige Aufrufe haben leider wenig gefruchtet.

Seit September 2021 ist Susanne Michel-Stolzenburg als Bürokraft und Assistentin des Vorstandes auf Minijob-Basis bei uns beschäftigt. Diese Stelle soll längerfristig mit Geldern aus der Selbsthilfeförderung finanziert werden, was für 2022 leider nicht geklappt hat. Der Sitz des Vereins ist inzwischen zu ihr verlegt worden.

Als Selbsthilfeveranstaltung haben wir den Ayurveda-Kochkurs in Wiesbaden durchgeführt. Hierfür haben wir projektbezogene Fördermittel erhalten.

IV. Einnahmen

1.	Mitgliedsbeiträge	€ 3.435,00
2.	Spenden	€ 3.540,00
3.	Sonstige	€ 3.237,00

Summe Einnahmen € **10.212,00**
Vorjahr € 8.985,00

V. Ausgaben

1.	Inventar	€ 178,50
2.	Reisekosten	€ 1.116,80
3.	Verpflegung	€ 412,50
4.	Werbekosten	€ 423,92
5.	Telefon	
6.	Internet	€ 168,00
7.	Porto	€ 162,87
8.	Rechtliches	€ 80,50
9.	Gebühren	€ 663,60
10.	Gehalt	€ 6.940,80
11.	Versicherungen	€ 1.778,54
12.	Dienstleistungen	€ 2.249,52

Summe Ausgaben € **14.175,55**
Vorjahr € 9.310,25

VI. Einnahmen-Ausgaben-Rechnung

Die Gegenüberstellung der Einnahmen und der Ausgaben ergibt eine Differenz in Höhe von € **-3.963,55**. Folglich liegt ein erheblicher Verlust vor. (Vorjahr: € -325,25)

Müllheim, den 04.03.2023


Thomas Gabel (Kassenwart)